

Bericht der Simmershäuser Vereine und Verbände zur 3. Veranstaltung im Rahmen der Feierlichkeiten zum 950-jährigen Jubiläum.

Am Freitag, dem 22. März fand im Haus der Begegnung ein Auftritt der beliebten Kasseler Schauspielerin Sabine Wackernagel statt.

„Goethes dicke Hälfte - Die Lebens- und Liebesgeschichte der Christiane Vulpius“.

Die Texte zu diesem Monolog hat Frau Wackernagel aus Christianes Briefen, Tagebuchaufzeichnungen, Korrespondenzen und Aufzeichnungen aller Art selbst verfasst. Eine Hommage an die Lebensgefährtin Goethes, von der viele ihrer Zeitgenossen behaupteten, sie wäre ihm nur ein Klotz am Bein und seinen intellektuellen Ansprüchen nicht würdig gewesen.

Im Vorverkauf dieser Veranstaltung waren die Eintrittskarten innerhalb von 3 Tagen bereits vergriffen, so konnte Rainer Haldorn, als Sprecher der Simmershäuser Vereine und Verbände, zahlreiche Gäste aus Fuldatal und Umgebung im vollbesetzten Veranstaltungsraum begrüßen.

In der Rolle der Christiane Vulpius begann Frau Wackernagel ihre Erzählung und begeisterte das Publikum von Anfang an. Gekonnt und humorvoll entführte Sie das Publikum in die damalige Zeit und in die Gesellschaft der Dichterstadt Weimar. Das Leben der Christiane Vulpius, der späteren Frau von Goethe und ihrer Liebesbeziehung zum Universalgenie Johann Wolfgang von Goethe wurde von Sabine Wackernagel wunderbar und mit großer Leidenschaft vorgetragen. Eine großartige schauspielerische Leistung, die mit lang anhaltendem Beifall vom Publikum gewürdigt wurde.

Unser Dank geht an die Gemeinde Fuldatal für den Aufbau der Bühne, an den Geschichts- und Museumsverein für die Bereitstellung der Bühnendekoration sowie an die fleißigen Helfer/innen aus den Vereinen, die an der Organisation dieser Veranstaltung beteiligt waren.

Weitere Veranstaltungen dieser Art sind geplant, die Termine können Sie bereits im Jahresprogramm unter <https://www.simmershausen.info> einsehen.

